

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845**

271 (3.10.1845)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 271.

Freitag den 3. Oktober

1845.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Karlsstraße Nro. 6. ist ein Zimmer mit Möbel an einen ledigen Herrn zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Im vordern Birkel Nro. 20. im dritten Stock ist ein gut möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Es sind Zimmer zu vermieten, wozu auch Kost gegeben werden kann, Kronenstraße Nro. 28.

Bei Schuhmachermeister Christoph Simon im innern Birkel Nro. 22. ist auf den 1. April 1846 der untere Stock sammt Zugehörde zu vermieten, der schon längere Jahre zu einer Wirthschaft verwendet wurde. Näherer Auskunft beim Hauseigenthümer im obern Stock zu erfragen.

In der Kronenstraße Nro. 44. ist im 3. Stock ein schönes heizbares tapezirtes Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nro. 40. ist ein möbirtes Zimmer im untern Stock für einen ledigen Herrn sogleich zu beziehen.

Akademiestraße Nro. 36. ist ein schönes möbirtes heizbares Zimmer vornheraus, und ein hübsches heizbares möbirtes Zimmer hintenans, sogleich oder den 15. Oktober zu vermieten.

Zwei möbirtes Zimmer sind zu vermieten an einen oder zwei Herrn mit oder ohne Kost und Verpflegung, Hirschstraße Nro. 8. im 2. Stock.

In der neuen Adlerstraße Nro. 38. (neben dem Trauben) sind 2 möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Auf Verlangen wird Kost gegeben.

In der alten Herrenstraße Nro. 7. ist vornheraus ein möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Kronenstraße Nro. 3. sind 2 ineinander gehende heizbare Zimmer mit einem Kochofen versehen nebst Holzplatz auf den 23. Oktober oder 1. November zu vermieten.

In der neuverlängerten Zähringerstraße Nr. 11. ist ein möbirtes, heizbares, geräumiges Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermieten; es ist nach Belieben mit oder Bett abzugeben und kann jeden Tag bezogen werden. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

(2) [N. B. Nro. 964. Logisvermietung.] Ein elegant möbirtes schönes geräumiges Zimmer, welches der Nähe des Bahnhofes wegen besonders für einen der Herrn Eisenbahn-Beamten geeignet wäre, ist sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten durch das Commissions-Bureau von J. Scharpf.

(2) [Logisgesuch.] Es wird auf den 23. Oktober ein Logis von 2 bis 3 Zimmern mit Küche und Zugehör zu mieten gesucht, wo möglich in der Nähe des Bahnhofes. Das Nähere ist zu erfragen in der Kronenstraße Nro. 36. im dritten Stock.

(1) [H. B. Nro. 7. E. B. Nro. 1418. Logis-Gesuch.] Sogleich oder auf den 23. Oktober d. J.

wird eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern, von denen auch 2 bis 3 im Hintergebäude sein können, zu mieten gesucht. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kille.

(1) [Mietgesuch.] Es wird eine große Wagenremise, wozu wenn es möglich noch ein kleines Zimmer gegeben werden kann, zu mieten gesucht. Näheres Adlerstraße Nro. 6. im Hinterhaus.

## Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein Mädchen, welches kochen, putzen, waschen kann, und sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen in der Blumenstraße Nro. 4. im untern Stock.

(2) [Dienstgesuch.] Es wünscht eine gefehrte solide Person einen Platz bei einer ordentlichen Herrschaft, die gut mit Kochen und häuslichen Arbeiten umzugehen weiß und die besten Zeugnisse aufweisen kann. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das erst hieher gekommen ist, im Kochen, Nähen, Bügeln so wie in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht bei einer soliden Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen innerer Birkel Nr. 8. ebener Erde.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Karls-Friedrichstraße Nro. 32. werden verschiedene Möbel, unter andern ein Kanapee mit 6 Sessel, ein Sekretär und ein Streebett gegen baare Bezahlung verkauft.

(5) [Anerbieten.] Ein junger gesitteter Herr, der hiesige Lehranstalten zu besuchen beabsichtigt, findet bei einer zuverlässigen Familie unter billigen Bedingungen freundliche Aufnahme und sorgliche Pflege. Näheres auf dem Komptoir dieses Blattes.

(1) [Anerbieten.] Auf dem Spitalplatz Nro. 32. im dritten Stock wird unter billigen Bedingungen ein junger Herr aufgenommen. Derselbe erhält ein möbirtes sehr freundliches Zimmer, die Kost am Familientische, Bedienung und auf Wunsch auch pünktliche Besorgung der Wäsche.

(4) [Anerbieten.] In einer kleinen Familie können einige junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, Logis, Kost und elterliche Aufsicht und Pflege erhalten. Das Nähere neue Herrenstraße Nro. 44.

## Bekanntmachung.

Seine Bekannten und sonstige Tanzliebhaber benachrichtigt der Unterzeichnete, daß die seither jeden Montag Abend in seiner Wohnung abgehaltenen Tanzunterhaltungen vom 5. Oktober an jeden Sonntag Abend stattfinden werden. Zugleich zeigt er an, daß er noch über einige Stunden in der Woche zum

Tanzunterricht zu verfügen hat, wozu um zahlreichen Besuch sich empfiehlt

**C. Martin**, Tanzlehrer,  
Spitalstraße Nro. 24.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Karl Poffelt**,

Jähringerstraße Nro. 74.

empfehlen sein reich assortirtes Lager in **Wintere waaren** und darunter besonders das Neueste in **Cords, Buckskins, Etofs à Paletos**, allen möglichen Qualitäten **Tuch, Sammet** und anderen **Westenstoffen** zu billigen Preisen.

Frisch geräucherter Rheinlachs ist angekommen bei

**Karl Urleth**,

Langestraße Nro. 177.

neben dem Gasthaus zum Pariserhof.

**Schweizer Reifzeuge und Zirkel**

von vorzüglicher Qualität und zu den billigsten festen Preisen empfiehlt

**J. Berckmüller**, Mechaniker,  
Spitalstraße Nro. 65.

Ich beehre mich, hiermit anzuzeigen, daß bei mir fortwährend nicht nur schwarze und andere dunkle Farben, sondern jede beliebige Modefarbe, rosa, weiß, hellblau, helllila, königblau und violett gefärbt werden.

Hinsichtlich der schönen und haltbaren Farben kann ich mich auf ein sehr günstiges Zeugniß des löbl. Gewerbevereines in Karlsruhe berufen.

**B. Schmid**,

Seidenfärber in Durlach.

Der Bequemlichkeit wegen hat **Mad. Günter** in der langen Straße Nro. 82., gegenüber dem Kaufmann Hrn. Heilbronner in Karlsruhe, die Güte, für mich Kommissionen anzunehmen.

In der Langenstraße Nro. 51., der politechnischen Schule gegenüber, werden **Glas-Handschuhe** gewaschen und schwarz gefärbt.

**F. Hafner**, Säcklers Wittwe.

Für die bedürftige Familie in Weingarten sind bei uns weiter eingegangen:

von **C. B.** 1 fl., **F. C.** 1 fl., **L. R.** 18 kr., **R. u. S.** 1 fl. 20 kr., **L. L.** 30 kr., **W. G.** 30 kr., **H. K.** 1 fl., **L. v. A.** 1 fl., **L. L.** 1 fl., **H. M.** 30 kr., **H. D.** 1 fl., **B.** 1 fl., **S.** 30 kr.

Zusammen 10 fl. 38 kr.

Früherer Betrag 13 fl. 17 kr.

Im Ganzen 23 fl. 55 kr.

Fernere milde Beiträge befördert das **Comptoir des Tagblatts.**

**Anzeige.**

Heute Abend von 5 bis 6 Uhr sind frische **Hammelswürste** zu haben in der alten Adlerstraße Nro. 11.

**Georg Kiefer.**

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß heute Freitag den 3. Oktober Nachmittags wieder frische **Rümmelwürste, Trüffelwürste**, so wie täglich ganz fein farcirter **Schweinskopf** zu haben ist; noch be-

merke ich, daß **Spickspeck** von vorzüglicher Qualität das Pfund zu 24 Kreuzer, sowie ganz rein gehaltenes **Schweinschmalz** das Pfund zu 20 Kreuzer zu größerem Quantum noch billiger abgegeben wird.

**Johann Braunwarth**, Charcutier,  
Adlerstraße Nro. 13.

**Literarische Anzeige.**

Bei **E. Seig** in Ulm ist erschienen und in der Hofbuchhandlung von **G. Braun** in Karlsruhe und **Albert Knittel** in Rastatt zu haben:

**Der wohlunterrichtete Pferdearzt**

oder leichtfaßliche Anweisung für jeden Pferdebesitzer, alle Krankheiten und Gebrechen seiner Pferde selbst und sicher zu heilen, theils durch natürliche Mittel, theils durch sympathetische Kuren;

nebst einem Anhang,

welcher interessante Belehrung über das Alter, die Zähne, die Zucht, die Nahrung und die verschiedenen Rassen der Pferde, so wie einige probate Mittel gegen die häufigsten Krankheiten des Rindviehes, besonders der Kühe enthält.

Von **Dr. Raimund**. Preis 30 Kreuzer.

Bei **Müller & Gräff**, Jähringerstraße Nr. 60, sind nachstehende Bücher zu den beigefesteten Preisen, theils gebraucht, theils neu in guten Einbänden zu haben:

- Bleibtreu, Chemie 1 fl. 24 kr., 1 fl. 36 kr. und 2 fl.
- Comptoirwissenschaft 5 fl., 8 fl. 12 kr. und 8 fl. 42 kr.
- Dialogues francais 36, 48 kr. und 1 fl. 12 kr.
- Eisenlohr, Physik 3 fl. 12 kr., 4 fl. und 4 fl. 36 kr.
- Euler, Comptoir-Geschäfte 36 fr.
- Grashof, Weltgeschichte 40, 48 kr., 1 fl. und 1 fl. 6 kr.
- Graz, englisches Sprachbuch 36 fr.
- Hacl, wissenschaftliches Hilfsbuch 30 und 36 fr.
- Helfenzrieder, bürgerliche Baukunst 48 fr.
- Hirzel, französische Grammatik 48, 54 kr. u. 1 fl. 45 fr.
- Henschel, dictionnaire francais et allemand, 2 Theile, Halbfranzband 12 fl. 45 fr.
- Hochstetters Pferdekennntniß, 2 Theile 3 fl. 30 fr.
- Holzmann, Analysis 2 fl. 42 fr.
- Kaltschmidt, dictionary english and german 4 fl. und 4 fl. 30 fr.
- Kayser, Mechanik 6, 7 und 8 fl.
- Statik 5 fl. 30 fr., 6 fl. 30 fr. und 7 fl. 12 fr. 24 fr.
- Kiesewetter, reine Mathematik 2 fl. 48 fr. und 3 fl.
- Köhler, Chemie 36, 48 fr. und 1 fl.
- Kohrausch, Weltgeschichte 1 fl. 48 fr.
- Kreuzer, Arznei-Verordnungslehre 1 fl. 48 fr., 2 fl. und 2 fl. 27 fr.
- Lacroix, Elementar-Geometrie 36, 48 fr. und 1 fl. 6 fr.
- Lamotte tome I. 48 fr. und 1 fl.
- II. 1 fl.
- Lauroy, Staatsforstwissenschaftslehre 2 fl.
- Legendre, Elemente der Geometrie 48 fr.
- Leonhard, Algebra 3 fl. 30 fr.
- Levrault dictionnaire, 2 Theile 1 fl. 21 fr.
- Martin, dictionnaire 2 fl. 30 fr.
- Meier Hirsch, Algebra 2 fl. 20 fr., 3 fl. 36 fr. und 4 fl.
- Molé, dictionnaire 18, 24, 30 und 40 fr.
- Noël et Chapsal, grammaire 2 fl. 42 fr.
- Poppe, populäre Mathematik 3 fl. 30 fr.
- Volksgewerkslehre, 2 Theile 1 fl. 24 fr. und 1 fl. 30 fr.
- Schreiber, Arithmetik 1. und 2. Abtheilung 10 fl. 48 fr.
- darstellende Geometrie 4 fl. 48 fr.
- practische Geometrie 4 fl. 48 fr.

Schiff, Handbuch der Landwirtschaft	1 fl. 30 fr.
Schwab, Anatomie der Hausthiere	2 fl. 42 fr.
— Pathologie der Hausthiere	48 fr.
— Selten, Erdbeschreibung	36, 48 und 58 fr.
Stiefel, Naturgeschichte	1 fl. 12 fr., 1 fl. 24 fr. und 2 fl. 3 fr.
Stieler's Schulatlas	2 fl. 6 fr., geb. 2 fl. 36 fr.
Stüve, Leitfaden	24, 30 und 36 fr.
Thibaut, dictionaire	2 fl. 42 fr., 3 fl. 36 fr. und 4 fl.
Vega, Logarithmen	1 fl. 48 fr., 2 fl. 24 fr. u. 2 fl. 36 fr.
— Mathematik 4 Theile	15 fl.
— 1. Theil	3 fl. 30 fr. u. 5 fl.
— 2. Theil	7 fl. 12 fr.
Voltaire, Charles XII.	30 und 36 fr.
— Pierre le grand	40 und 48 fr.
Voyage du jeune Anacharsis	1 fl. 24 fr. und 1 fl. 36 fr.
Walchner, Chemie	40 fr.
— Mineralogie	3 fl. 42 fr. und 4 fl. 12 fr.
— Geognosie	2 fl. 42 fr.
Werster, dictionary english and german	4 fl.
Wiedemann, Aufsätze	48 fr.
Zeller, landwirthschaftliche Beschreibung v. Gutwirthschaften	1 fl. 12 fr.
Zimmermann, die Erde und ihre Bewohner	6 fl.

Außerdem sind daselbst die zum Besuch der hiesigen Lehranstalten notwendigen Schreib- und Zeichen-Materialien in guter Qualität, wie: Mappen und Portefeuillen in beliebigen Formaten, Schreib- u. Zeichen-Papiere, Federn, Bleistifte, Lineale, Zeichenkästchen, Transporteure, Maasstäbe u. in großer Auswahl vorräthig zu finden.

## Gewerb-Verein.

Freitag den 3. d. M., Abends präzis  
7 $\frac{1}{2}$  Uhr: Vortrag des Herrn Bergrath und Professor  
Walchner über technische Chemie im chemischen Auditorium der polytechnischen Schule.  
Karlsruhe den 2. Oktober 1845.  
Der Vorstand.

## Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 3. Oktober: Neu einstudirt: **Toni.**  
Drama in 3 Aufzügen, von Körner. Die Pseu-  
sticker: **Toni.** Hierauf: **Die Ueberraschun-**  
**gen.** Lustspiel in einem Aufzuge, nach Scirbe, von  
B. Friedrich.

Sonntag den 5. Oktober: **Der Tempel**  
**und die Jüdin.** Große Oper in 3 Aufzügen.  
Musik von Marschner.

## Frankfurter Börse am 1. Oktober 1845.

GELDSORTEN.					
GOLD.	fl.	kr.	SILBER.	fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	5	Laubthaler, ganze	2	13 $\frac{1}{2}$
Friedrichsd'or	9	46	Brennsische Thaler	1	14 $\frac{7}{8}$
Holl. 10 fl. Stücke	9	53	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	36	Hochhaltig-Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	28	Gering u. mittelha.	24	12
Engl. Sovereigns	11	54	DISCONTO	5	—

## Anzeige & Empfehlung der Hausbäder.

Da mit dem 30. September die Sommer-Bäder zu Ende sind und mit dem 1. Oktober die Winterbäder ihren Anfang genommen haben, sieht man sich veranlaßt folgendes mitzutheilen.

Sommer-Karten, welche sich noch bei den verehrlichen Besizer in Händen befinden, können nach Belieben verbadet werden, nur ist deshalb auf die Karte 6 fr. zu vergüten.

Das Bad kostet vom 1. Oktober bis 1. April (Winterbäder) mit der Wanne 52 fr. ohne diese 48 fr., im Abonnement mit der Wanne 46 fr. ohne diese 42 fr.

Für einen Fremden in einem Gasthose 1 fl. 12 fr.

Ein Bad was Abends nach 8 Uhr bis Morgens vor 5 Uhr verlangt wird kostet 1 fl. 30 fr. und 12 fr. Trinkgeld, für ein Bad außer dieser Zeit wird gewöhnlich 6 fr. Trinkgeld gegeben.

Auch bittet man wenn ein Bad auf eine bestimmte Zeit bestellt ist und solches wegen unvorhergesehenen Fällen nicht genommen werden kann, dieses eine Stunde vor der bestimmten Zeit abzubestellen, nach dieser Zeit kann es nicht mehr angenommen werden.

Da durch die Troschken-Einrichtung eine so schöne Gelegenheit sich darbietet, so kann auch auf Verlangen den ganzen Winter in einem heizbaren Kabinet zu jeder Tageszeit in der Anstalt gebadet werden.

Karlsruhe im Monat Oktober 1845.

**L. Karcher,**

Bad- und Bleichinhaber.

## Fremde.

## In hiesigen Gasthöfen.

**Am Darmstädter Hof.** Hr. Sattler, Partik. von Nürnberg. Mad. Weiger mit Tochter von Straßburg. Hr. Petit, Kfm. daher. Hr. Weyersberg, Kfm. v. Köln. Hr. Gundel, Kaufm. v. Paris. Hr. Wigenmann, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Mandell, Kfm. v. Freiburg. Hr. Weigmann, Part. mit Gattin von München. Hr. Müller, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Peerin v. Mülhausen.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Lach, Part. von Frankfurt. Hr. Wieba, Part. von Basel. Hr. von Coretti, Rentier mit Fam. von Paris. Hr. Baron v. Lachmann von Wien. Hr. Baumann, Part. v. Weilerstadt. Hr. Christ, Part. von Ulm.

**Im Englischen Hof.** Hr. von Stofmann, Präsident der großen Eisenbahn-Compagnie von Luxemburg nebst Dienerschaft von London. Hr. Blut, Banquier und Director der Eisenbahn von Luxemburg mit Bed. von London. Hr. Landon, Dr. von Paris. Hr. Japp, Fabr. aus Frankreich. Hr. Porre, Rent. m. Gat. aus England. Hr. Klaus, Gutsbesitzer mit Fam. v. Landau. Hr. Schönemann, Part. mit Sohn von Zürich. Herr Gallian, Dr. v. Osnabrück. Hr. Lamsing, Oberlehrer daher. Hr. Grusnit, Part. v. Berlin. Hr. Krebs, Part. mit Gattin v. Frankfurt. Hr. Baron v. Boltowring mit Fam. aus Curland. Hr. Brebeck, Kfm. v. Berlin. Hr. Thiele, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Romm v. Grefeld.

**Im Erbprinzen.** Hr. Stebenfon, Rent. v. Liverpool. Hr. Zwerger, Part. von Wien. Hr. Gradmann, Kaufm. von Hamburg. Hr. Bayer, Hofgerichtsadv. von Kaffstadt. Hr. Disden, Rent. aus England. Hr. v. Westroyer, Part. von München. Hr. Graf von Baitlehache, Hr. Graf v. Gouroult u. Hr. v. Grogarey v. München. Hr. Canna u. Hr. Soboni, Part. v. Rom. Febr. von Lürcheim, Geh. Rath mit Gemahlin u. Bed. v. Darmstadt. Hr. Kippner mit Fam. v. Dürkheim. Hr. Reussen, Rent. mit Gattin u. Bed. aus England. Hr. Eiglich, Gutsbesitzer v. Warschau. Hr. Pauber, Kaufm. von Wertheim. Se. Erlaucht der Hr. Graf v. Leiningen-Billigheim v. Billigheim. Hr. Löwengart, Director v. Frankfurt. Hr. Eggersdorff, Part. mit Gattin v. Hannover. Hr. Reuandt, Propr. von Paris.

**Im Geist.** Hr. Battinetti v. Baden.

**Im goldenen Adler.** Hr. Eugene, Kaufm. v. Kleinlaufenburg. Hr. Inzag, Stud. v. Grenchen. Hr. Plattner, Stud. von Liestal.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Schmidt, Kfm. von München. Dlle. Jech von Speier. Hr. Briet, Dr. von Gießen. Hr. Wagner, Kaufm. von Offenbach. Hr. Demuth, Kaufm. von St. Wendel. Hr. Detmann, Kfm. von Düsseldorf. Hr. von Schwarzenberg mit Gattin v. Lobenstein. Hr. Landknecht, Part. von Biel. Hr. Norkmann, Banquier mit Bed. von Danzig. Hr. Fries, Maler von Heidelberg. Hr. Siegel, Apoth. mit Sohn von Baihingen. Madame Prestil von Mainz. Dlle. Neureuther von Mannheim.

**Im goldenen Kassen.** Hr. Traenkle, Gastw. m. Gattin von Ruff. Hr. Eberman, Lehrer von Seelbach. Hr. Lison mit Fam. von Straßburg. Hr. Schneider, Rent. daher. Dlle. Köllmet daher.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Rothschild, Kfm. von Nordstetten. Hr. Hirsch, Kfm. von Dillhausen.

**Im Hof von Holland.** Hr. Dr. v. Kogebue, Bürgerm. von Niemburg. Hr. Baron von Korff mit Bed. von Petersburg. Hr. Baron v. Kall, Richtermeister daher. Hr. Volk, Dr. Phil. von Petersburg. Hr. Baron des Ganges von Neuville. Hr. Basquats, Propr. daher. Hr. Laige, Part. v. Annweiler. Hr. Kretschmar, Adv. von Jillen.

**Im König von Preußen.** Hr. Morstadt, Kaufm. von Langenbrücken. Hr. Schwarz, Part. von Breisach. Hr. Kaiser, Part. v. Delemont. Hr. Schneider, Maler von Landau.

**Im Pariser Hof.** Hr. Krumm, Partikul. von Mainz. Hr. Bradt, Kaufm. von Didenburg. Hr. Lesjeune, Rentier von Nancy. Hr. Engellines, Part. mit

Gattin von Arlon. Hr. Proff, Rent. von St. Amand. Mad. Sontag von Bodersweyer. Hr. Biel, Propr. mit Gattin von Mores. Hr. Schwabinger, Dr. v. Zabern. Hr. Becker, Part. von Hall. Hr. Dletter, Kaufm. von Sulzburg.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Schmidt, Part. von Rom. Hr. Schröder, Part. m. Gattin von Mainz. Hr. Polignard, Partik. mit Frn. Sohn von Bar le duc. Mad. Devrieux mit Fam. daher. Hr. Koff, Kfm. von Alfeld. Hr. Argamagof, Staatsrath mit Gat. v. Petersburg. Hr. Honigmann, Hofrath mit Fam. daher. Hr. Engel, Kaufm. v. Neutlingen. Dem. Vogel v. Weimar. Hr. Süß, Part. v. Langenbrücken.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Müller und Hr. Gref, Part. von Lahr. Hr. Meister, Part. von Basel. Hr. Lengwanger, Kaufm. v. Ansbach. Hr. Hellmann, Kfm. von Bonn. Mad. Rohr m. Tochter von Mainz. Hr. Heidenberg und Hr. Sommer, Part. von Posen. Hr. Suter, Fabr. von Stuttgart.

**Im Ritter.** Hr. Courtin, Professor mit Fam. v. Stuttgart. Hr. Schenck, Part. v. Pforzheim. Fräul. Bättner v. Stuttgart. Hr. Leibbrandt, Apotheker von Freiburg. Hr. Bacht, Dr. v. Paris. Hr. Gaifer, Kfm. von Baiersbronn. Dlle. Roth von Paris. Hr. Kopp, Fabr. mit Fam. von Thann. Frau von Lohbauer von Ludwigsburg. Hr. Schäffer, Student von Gernsbach. Hr. Blondin, Kfm. v. Marsville.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Hasler m. Gat. von Leiselheim. Hr. Bis, Altbürgermeister v. Sasbach. Mad. Reis v. Mannheim. Hr. Lowell Philipps, Rent. m. Gat. aus England. Hr. Strauch, Kaufm. v. Basel. Hr. von Borrier, Rent. m. Fam. v. Paris. Hr. Kammeimayer, Partik. von Bern.

**Im rothen Haus.** Hr. Stähle, Professor von Thun. Hr. Müller Gastw. m. Fräulein Schwester von Maltersingen. Hr. Ganz, Fabr. von Rothenfels. Hr. Frey, Fabr. von Paris.

**Im der Sonne.** Hr. Kangel, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Glockner, Kfm. v. Offenburg. Mad. Kiefer v. Oberkirch. Hr. Schauer, Hdm. v. Schriesheim. Hr. Streicher, Hdm. v. Worms.

**Im schwarzen Adler.** Hr. Hauser, Kfm. von Freiburg. Hr. Maier, Kfm. von Offenburg.

**Im der Stadt Pforzheim.** Hr. Kasper, Bijoutier v. Pforzheim. Hr. Lang u. Hr. Gort v. Eimbach. Hr. Bühler von Freiburg. Hr. Weinmann von Gerach. Hr. Frank von Biebrach. Hr. Brennstedt von Königshofen. Hr. Wegner, Gastw. von Wildbad. Hr. Grob und Hr. Aieb von Calw. Hr. Anselm v. Freiburg. Hr. Metz von Heidesheim. Hr. Oser von Fahrenhald.

**Im Waldhorn.** Hr. Reichardt, Gerichtsschreiber von Gandel. Hr. Schäfer mit Gattin von Schusterzell. Hr. Tobler, Theolog. von Zürich. Hr. Seither, Propr. von Herzheim. Hr. Behner, Part. von Wildbad. Hr. Speiter, Kfm. von Berlin.

**Im Jähringer Hof.** Hr. Rehn, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Heine, Kaufm. v. Bernigerode. Hr. Stöppel, Kfm. v. Landau. Hr. Paulsen, Part. a. Holzstein. Hr. Jungbons-Wogeneth, Propr. v. Mülhausen. Hr. Thilemann, Propr. von Bendorf. Hr. Rupperecht, Hr. Dylliger und Hr. Hauselmann, Propr. von Bern. Frn. Gebr. Lauterburg, Geistliche daher. Hr. Schweitzer, Kfm. von Bilslein. Hr. Gustorf, Kfm. von Frankfurt. Hr. Fischer, Kaufm. von Bremen. Hr. Schenck, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kolligs, Kaufm. v. Schönau. Hr. Berolla, Kfm. von Speyer. Hr. Köder, Posthalter v. Mößlich. Hr. Landolt, Student von Heidelberg.

## In Privathäusern.

Bei Frn. Regimentsquartierm. Schmidt: Hr. Schmeizer, Pfr. mit Sohn von Ziegelhausen — Bei Frn. Berg-rath Walchner: Hr. Lender, Viceausdirektor von Con-stantz. — Bei Madame Mittel: Hr. Kern, Pfr. mit Sohn von Abersbach und Fräulein Hölter von Rinklingen. — Bei Frn. Kanzleirath Mangold: Hr. Mangold, Stud. von Heidelberg. — Bei Frau Forstmeister Dern: Frau Dr. Stuckelberger von Basel. — Bei Frau Kriegs-rath Dauer Wittwe: Fräul. Winter v. Freiburg.